

Inhalt

Einführung

1 Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen: Eine Standortbestimmung 3	Märle Poser
1.1 Historische Entwicklung 4	
Kurz- und fokaltherapeutische Verfahren 10	
Dynamische Psychotherapie 11	
Niederfrequente psychodynamische Langzeittherapie 12	
Psychoanalytisch-interaktionelle Therapie 12	
Imaginative Psychotherapieformen 12	
Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie 13	
1.2 Aktuelle Ansätze tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie 14	
1.3 Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen – Stand der Diskussion und Perspektiven 19	

Fälle aus der Praxis

2 Es kann nur EINEN geben 53	
Andrea Robin	
2.1 Vorgeschichte 53	
Der (einsame) Werwolf 56	
2.2 Therapieverlauf 59	
Gemeinsam allein auf der Pirsch 59	
Die Geschichte vom dicken Polizisten 64	
Zwischenspiel der schrillen Töne – auch in der Therapie „klingelt's“ 67	
Nachspiel – immer öfter im „Dreiklang“ 70	
2.3 Therapieende 73	
Lösungs- und Bindungsversuche 73	
3 Metamorphose im Puppenhaus oder Wenn Gespenster ausziehen 77	
Cornelia Hoppenbrock	
3.1 Vorgeschichte 77	
Sceno-Test und „Verzauberte Familie“ 78	

3.2 Therapieverlauf	79	4.2 Therapieverlauf	106
Ankommen und kein Maß finden	79	„Halli-Galli“ oder Berührung muss wehtun	106
Ausdrücken der narzisstischen Wut	80	Das Spiel mit der Holzeisenbahn	109
Angst in den Augen der Eltern	82	Kickern – die Wut wird nicht mehr verschoben	111
Die Kälte zwischen Mutter und Kind	83	Die (heimliche) Süße des Lebens	111
Abgrenzung ermöglicht Kontakt	84	„Ich will wissen, was Sie mit Victoria in den Stunden machen!“	114
Die Peergroup rückt in den Vordergrund	85	Ein bevorstehender Arztbesuch löst Ängste und Unsicherheit aus	116
Krise nach der Klassenfahrt	86	Die Schwangerschaft der Therapeutin – die therapeutische Dyade wird erweitert	117
Eine neue Situation nach den Sommerferien	88	Die eifersüchtige Giraffenblume	120
Wie sicher bin ich bei dir?	88	Eine Geheimschrift schützt den eigenen (therapeutischen) Raum	123
Versinken im Treibsand der Gefühle – Entwicklungsinseln	89		
Es reicht! – Der Vater kommt ins Gefängnis	90		
Mein vergeblicher Versuch, den Vater in die Therapie zurückzuholen	91		
Emanzipation der Mutter	91		
Der Versuch, die Symbolebene zu verlassen	92		
3.3 Therapieende	93	4.3 Therapieende	124
Das Ende der Therapie rückt näher	93	Victorias Stärke setzt sich durch – sie voltigiert	124
Abschlussreflexion	94	Das Abschlussgespräch mit den Eltern	126
		Gedanken zum Schluss	128
4 Im Schatten der Mutter	97		
Michaela Baumeister			
4.1 Vorgeschichte	97	5 Zwischen zwei Welten	131
Der erste Kontakt	97	Andrea Bode	
Erstgespräch	97		
Die Dynamik entfaltet sich – Victoria im Schatten ihrer Mutter	100	5.1 Vorgeschichte	131
Schattenschutz	101	Problematik und Symptomatik	131
Gespräch mit den Eltern – Zulassen und Aushalten von unterschiedlichen Meinungen	104	Selbstbilder	133
Schattenrisse	105		

Die Adoption	145
Erkenntnisse aus der Lebenslinie	148
Der Magen „reagiert sauer“	151
Es geht wieder aufwärts	152
Aggressionen kommen vermehrt „ins Spiel“	154
Beziehungen ändern sich	155
5.3 Therapieende	156
Das Therapieende naht	156
Nach-Gedanken	157
6 Der Minielefant	161
Angelika Korte	
6.1 Vorgeschichte	161
Der Minielefant oder die Botschaft „Sei klein und groß zugleich“	163
6.2 Therapieverlauf	166
Hilflosigkeitsgefühle und die Suche nach sicheren Orten	166
„Die grüne Karte“ – Wünsche und (Ablehnungs-)Ängste in der Beziehung	167
Die nicht verdaubaren Kekse oder Die Arbeit an der Nähe-Distanz-Regulierung	169
Der Käfer im Baumhaus	171
„Bier ist allein sein Leben“ – Die Arbeit am Vaterbild und die Verarbeitung der Wut	173
Verlängerung der Therapie	177
Die Rettung des Hasenkindes – Triangulierung und Ödipalität	178
„Ohne Daniel wäre ich nicht mehr“ – Begleitende Elterngespräche	182
6.3 Therapieende	183
Therapieabschluss oder „Der Sprung ins Wasser“	183
Literatur	185
Sachverzeichnis	189